

Energie in der Umwelt

Das Licht im Zimmer, die Wärme der Heizung, die Kälte im Kühlschrank und die fahrenden Autos – Energie nutzen, die nicht aus Muskelkraft stammt, begleitet uns rund um die Uhr. Die Power Kids erkunden verschiedene Formen von Energie. Es gibt unzählige Geräte, Anlagen, Maschinen und Fahrzeuge, die Energie umwandeln und auf verschiedene Weise nutzbar machen. Um den Überblick zu haben, hilft eine Einordnung nach Hauptnutzungen (Bewegung, Licht, Wärme/Kälte). Häufig ist auch Strom mit im Spiel, eine besondere Form von Energie.

Mit Hilfe eines Legespiels werden die Ideen der Kinder zu Energienutzung im Alltag geordnet. Vorgegeben sind drei Karten mit den Hauptenergieformen Bewegung, Licht, Wärme/Kälte. Die Kinder notieren ihre Ideen auf kleineren Kärtchen und ordnen sie einer (oder mehreren) Hauptenergieformen zu. Wenn alle Karten liegen, wird die Zuordnung gemeinsam besprochen und gegebenenfalls überdacht und neu sortiert.



Licht

© Bodensee-Stiftung

Power Kids ist ein Projekt im Programm "Nachhaltigkeit lernen - Kinder gestalten Zukunft". Das Programm wird von der Baden-Württemberg Stiftung in Kooperation mit der Heidehof Stiftung gefördert. Die Bodensee-Stiftung ist Entwickler und Träger des Projekts Power Kids.



Bewegung

© Bodensee-Stiftung

Power Kids ist ein Projekt im Programm "Nachhaltigkeit lernen - Kinder gestalten Zukunft". Das Programm wird von der Baden-Württemberg Stiftung in Kooperation mit der Heidehof Stiftung gefördert. Die Bodensee-Stiftung ist Entwickler und Träger des Projekts Power Kids.



Wärme/Kälte

© Bodensee-Stiftung

Im Alltag fließt oft Energie als Strom in ein Gerät und wird umgewandelt. Wer aber hätte gedacht, dass zum Beispiel beim Playstation spielen die Energie in Licht, in Bewegung und in Wärme umgewandelt wird? Der Bildschirm wird beleuchtet, die CD dreht sich im Kreis und die Anlage ist nach einer Weile spielen warm. Eins steht fest: eine Energieform kommt selten allein.

Power Kids ist ein Projekt im Programm "Nachhaltigkeit lernen - Kinder gestalten Zukunft". Das Programm wird von der Baden-Württemberg Stiftung in Kooperation mit der Heidehof Stiftung gefördert. Die Bodensee-Stiftung ist Entwickler und Träger des Projekts Power Kids.